In stillem Gedenken an

Roland Weiler

gestorben am 30. Mai 2026

Martin Konrad

schrieb am 18. Juni 2026 um 12.01 Uhr

So unfassbar traurig.

Immer, wenn man einen geliebten Menschen verliert.

„Ich bin nicht mehr da wo ich war, ich bin da wo ihr seid“

In tiefem Mitgefühl

Martin und Monika Konrad
Untergrombach

Martin und Nicole Baureithel

schrieb am 18. Juni 2026 um 11.58 Uhr

In aufrichtiger Anteilnahme

Oliver Walther Vorsitzender DPolG Feuerwehr Karlsruhe
schrieb am 14. Juni 2026 um 16.49 Uhr

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Kollegen und Freund.

Wir verlieren einen Menschen, der stets für andere da war, der mit seiner Hilfsbereitschaft, seiner Verlässlichkeit und seiner herzlichen Art viele von uns begleitet und geprägt hat. Auf ihn war immer Verlass, und mit Rat und Tat stand er den Kolleginnen und Kollegen jederzeit zur Seite.

Sein großes Engagement für die Deutsche Polizeigewerkschaft und sein aufrichtiger Einsatz für die Gemeinschaft waren für ihn eine Herzensangelegenheit. Vor allem aber werden wir ihn als einen liebenswerten Menschen, geschätzten Weggefährten und guten Freund in Erinnerung behalten.

Dankbar denken wir an die vielen gemeinsamen Gespräche, Begegnungen und Erlebnisse zurück. Sein Humor, seine Menschlichkeit und seine Kameradschaft werden uns fehlen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und allen Angehörigen. Ihnen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Roland du bleibst #einervonuns

Peter Kruse Obmann der Altersabteilung der f. Feuerwehr Großvillars
schrieb am 9. Juni 2026 um 15.14 Uhr

Im Namen der Altersabteilung der freiwilligen Feuerwehr Großvillars möchte ich unsere tief empfundene Anteilnahme aussprechen.

"Ein Kamerad geht, die Verbundenheit bleibt."

Peter Kruse (Obmann)

schick

schrieb am 1. Juni 2026 um 15.44 Uhr

„Ein Leben im Dienst für andere ist nicht verloren. Was bleibt, sind Dankbarkeit, Respekt und die Erinnerung an einen besonderen Menschen.“